

Mittwoch, 18. Juni 2025

An die Mitgliedsvereine der OWL

Betreff: Ausschreibung Österreichische Herren-Bundesliga 2025-26

Teilnahmeberechtigt: Alle Vereine der

Alle Vereine der OWL mit allen beim OSV ordnungsgemäß gemeldeten männlichen und weiblichen Aktiven nach WKBWB und AWB. Bei ausländischen Vereinen gelten die Meldebestimmungen des jeweiligen nationalen Verbandes. Gespielt wird nach aktuell gültigen WA-Regeln (updated 01.03.2025) mit danach einstimmigem Beschluss über Änderungen aller nennenden Vereine zum jeweiligen Bewerb. Es ist davon auszugehen, dass Angriffszeiten wieder geändert werden, worauf sich nennende Vereine schon jetzt vorbereiten müssen. Weiters gelten die OSV-Wettkampfbestimmungen für Wasserball (Fassung vom 17.6.2024), samt zugehörigen Dokumenten

und den in dieser Ausschreibung angeführten Änderungen.

Austragungsmodus:

4 Runden mit 2 Spielen je Team am Wochenende. Bei ausländischer Beteiligung werden die Ergebnisse gegen diese Teams aus der Wertung zum Österreichischen Meister herausgerechnet

Abweichungen zu den WACR Regelungen:

Analog zu der gängigen Praxis können Spieler als erste Kalmierungsmaßnahme mit einer gelben Karte (analog zu den Regelungen im Fußball) bei ungebührlichem Verhalten verwarnt werden. Bei zu schweren Verstößen wird wie bisher auch direkt die rote Karte gezeigt.

Hinsichtlich des Einsatzes der Kappennummer 13. Die Kappe mit der Nummer 13 kann somit auch an einen Feldspieler vergeben werden.

Was passiert, wenn sich der Torwart mit der Nr. 1 verletzt?

Antwort: Ein beliebiger Feldspieler kann den Torwart mit allen Rechten des Torwarts ersetzen (u.a. abwehren mit zwei Händen)

Was passiert, wenn der Torwart eine Rote Karte erhält.

Szenario 1: Der Verein hat mit einer Roten 13 gestartet.

→ Dieser kann den Torwart vollumfänglich ersetzen.

Szenario 2: Der Verein startet mit einem Feldspieler mit Nummer 13.

→ Dann muss ein Feldspieler den Torwart ersetzen, hat in der Folge dann nicht die Rechte eines Torwarts (z.B. Abwehr mit zwei Händen).

Nennung: Schriftlich bis 11.

Schriftlich bis **11.7.2025** an OWL - Österreichische Wasserball Liga, an die E-Mail-Adresse **office@oewl.at**





Nenngelder: EUR 120,00 pro Team

Einzuzahlen auf das Konto der OWL – Österreichische Wasserball Liga:

Verwendungszweck: "NG HBL 2025/26 – Vereinsname"

Erste Bank

IBAN: AT43 2011 1839 6306 6500

Der Beitrag für die Bezahlung der Schiedsrichter:innenspesen wird gesondert vorge-

schrieben.

Spielgemeinschaft: Zwei Vereine können eine Spielgemeinschaft bilden. Die Spielgemeinschaft ist bis zum

Nennschluss bekanntzugeben, wobei einer der beiden Vereine als Ansprechpartner namhaft zu machen ist. Spielgemeinschaften dürfen keine Sonderstartrechte beantragen. Eine Spielgemeinschaft muss mit mindesten 10 Spielern gemeldet werden, wobei von jedem Verein mindestens drei Spieler auf dem Protokoll stehen und am Spiel teilnehmen müssen. Treten Spielgemeinschaften mit weniger als 3 Spielern des Stammvereines an, so werden die betroffenen Spiele gem. OSV-WB-GSK in Verbindung mit WACR VI. 2.1 behandelt. Vereine können Spielgemeinschaften auch zusätzlich zu ih-

ren Einzelmeldungen nennen.

Reuegeld: Nach OSV-WB-GSK mindestens EUR 200,00

Anmerkung: Mit der erstmaligen Aussendung des offiziellen Spielplans gilt der Bewerb als laufend.

Mit sportlichen Grüßen
OWL – Österreichische Wasserball Liga